

Kunst und Müll – Einstiegsimpuls

Dies könnte der Ausgangspunkt einer gemeinsamen Überlegung sein:

1. Produzieren wir im (Kunst-)Unterricht Müll? Wenn ja, welchen? Lässt dieser sich irgendwie vermeiden? Wie?

Hier kann auf die oft sehr großzügige Nutzung von Material eingegangen werden. Gemeinsam kann überlegt werden, wie weniger weggeschmissen werden kann.

Beispiele:

- Eine Schnipselkiste für Bastelreste (bis zu einer gewissen Größe) einrichten
- Ein Fach für einseitig bedruckte Blätter, die nicht mehr benötigt werden (übrig gebliebene Arbeitsblätter, Fehlerhafte Kopien). Diese können als Schmier und Bastelblätter genutzt werden.
- Geschicktes Ausschneiden vom Rand aus, um weniger Müll zu produzieren.
- Genaueres Abmessen von Material um Verschnitt (z.B. bei Wolle) zu vermeiden.
- Reste sinnvoll verwalten und zuerst (wenn möglich) zu nutzen.
- Farben die eintrocknen (z.B. Acrylfarben) nur in geringen Maßen auszugießen und lieber häufiger nachzuholen oder übriggebliebene Farben nutzen.
- Pinsel gründlich auswaschen und mehrfach nutzen (insbesondere nach dem Malen von Acrylfarben!), sodass nicht jedes Halbjahr neue gekauft werden müssen. Auch der Wassermalkasten kann nachgefüllt werden, statt einen neuen zu kaufen.

2. Wird in der Schule oder zuhause Müll produziert, der gesammelt und im Kunstunterricht noch weiterverwendet werden kann?

Beispiele:

- Klo und Küchenrollen
- Rollen von Handtuchspendern in der Schule
- Pappe von den Kisten in denen das Kopierpapier drin geliefert wird
- Kopierpapierkistendeckel (auch als Ablage)
- Pappumschläge bei Postlieferungen von Büchern
- Korken
- leere Dosen (wenn sie keinen scharfen Rand haben)
- Kronkorken
- Stoff oder Wollreste
- Zeitungspapier
- Pappverpackungen

Viele dieser Dinge sind eventuell bekannt, bei anderen lohnt es sich noch einmal einen Blick darauf zu werfen und diese gegebenenfalls auch zu sammeln. Die von mir vorgestellten Kunstideen im Zusammenhang mit der Klimawoche basieren zum großen Teil auf diesen wiederverwertbaren Materialien, die ich aber auch sonst oft im Unterricht nutze.

Außerschulischer Lernort:

Betrachtet werden können auch die Arbeiten des „Schrottkünstlers“ Angelo Monitillo aus Rietberg.

Homepage: <https://monitillo.com/>